

KFD St. Aegidius reist nach Südtirol

Viele bleibende Eindrücke im Koffer

Rheda-Wiedenbrück (gl). 40 Frauen und Männer haben an einer achttägigen Reise der Katholischen Frauengemeinschaft (KFD) St. Aegidius Wiedenbrück nach Südtirol teilgenommen. In dieser Woche sind sie mit vielen bleibenden Eindrücken im Gepäck zurückgekehrt.

Die Urlauber erkundeten romantische Städte wie Brixen, Bozen und Meran. Das Kloster Neustift aus dem 12. Jahrhundert überraschte mit seiner Stiftsbibliothek, die bis zu 40 Kilogramm schwere handgeschriebene Bücher vorweisen kann. Noch heute leben 28 Chorherren in dem Kloster mit angeschlossener Schule

und eigener Winzerei.

Ein Höhepunkt war eine Panoramarundfahrt durch die Dolomiten, die bei fantastischem Wetter einmalige Ausblicke über die Bergwelt ermöglichte. Ein Stopp am Misurinasee mit seinem türkisblau-grünem Wasser forderte jeden zum Fotografieren auf. Traumhafte Aussichten gab es auch auf einer geführten Wanderung zur Villanderer Alm auf 1860 Metern Höhe. Dort schmeckten die Marillenknödel besonders lecker. Ein Besuch der Gärten Trauttmansdorff ließ bei allen Teilnehmern die Herzen höher schlagen. 5800 Pflanzenarten konnten bewundert werden.



Acht abwechslungsreiche Tage hat eine 40-köpfige Reisegruppe der KFD St. Aegidius Wiedenbrück in Südtirol verbracht. Mit vielen bleibenden Erinnerungen kehrten die Urlauber jetzt an die Ems zurück.

Helfende Hände

Heckenschnitt am Küsterhaus

Rheda-Wiedenbrück (gl). Der Verein Dorf aktiv in St. Vit hofft auf fleißige Helfer, denn Mitte August muss wieder die Hecke am Küsterhaus gestutzt werden. Sie soll am Samstag, 13. August, ab 9 Uhr ihren Sommerschnitt erhalten. Getreu dem Motto „Viele Hände – schnelles Ende“ sind Freiwillige willkommen. Wer hat, sollte geeignetes Stielwerkzeug und Schneidegerät mitbringen. Nach getaner Arbeit lockt ein Abschluss bei kühlen Getränken im Schatten des altherwürdigen, denkmalgeschützten St. Viter Küsterhauses am Latenbusch zur Belohnung für die fleißigen Helfer.



www.dorfaktiv.de

Schützenfest Batenhorst

vom 23.–25. Juli 2022 auf dem Festplatz am Hellweg



Aus dem Batenhorster Vereinsarchiv



Werner Wixmerten holte 1997 beim Schützenfest die letzten Reste des Königsadlers aus dem Kugelfang. Er regierte mit Christa Brinkrolf an seiner Seite. In diesem Jahr bilden die beiden das Silberkönigspaar. Die Throngesellschaft vor 25 Jahren bildeten (v. l.) Martin und Christa Kaussen, Günter und Sigrid Stephan, Norbert und Rosi Kaiser, Herbert und Birgit Pieper, Ulrich und Anneliese Louis, König Werner I. Wixmerten und Königin Christa III. Brinkrolf, Josef Brinkrolf und Marlies Frerich, Heinz-Gerd und Annette Dreier, Bernd und Christa Borg, Heinz-Georg und Inge Großrohde sowie Clemens und Annette Frielinghaus.



Als strahlender Regent wurde Paul Hinse 1972 gefeiert. Er wurde als König Paul I. proklamiert und regierte mit Irmgard II. Winter, geborene Winkenstette. Den Hofstaat bildeten: (v. l.) Heinz Winkenstette und Juliane Winter, Franz und Fine Kröger, Adjutant Bernhard Hanewinkel, Konsul Adolf und Hanna Jakobs, Brudermeister Gerhard Bürenhaus, Königin Irmgard II. Winter und König Paul I. Hinse, Oberst Heinrich Walgern, Anne und Hubert Pöppelbaum, Ursula und Konrad Michels sowie Christa Niehoff mit ihrem erkrankten Ehemann Niehoff und Adjutant Josef Heiermeier an. Die Regenten von einst grüßen am Wochenende als Goldkönigspaar.



Vor sechs Jahrzehnten regierte König Heinrich III. Walgern gemeinsam mit Elli I. Wonnemann als Königin an seiner Seite die Batenhorster St.-Hubertus-Schützenbruderschaft. Walgern war nicht nur ein hoch engagiertes Mitglied im grünen Rock, sondern auch lange Jahre ein vorbildlich engagierter Major und Oberst mit Herzblut. Der Throngesellschaft vor 60 Jahren gehörten an: (v. l.) Katharina und Josef Liermann, Cilli und Josef Spexard, Käthe Walgern und Theo Wonnemann, Vikar Pöppel, Königin Elli I. Wonnemann und König Heinrich III. Walgern, Maria und Heinrich Laufkötter, Maria und Alfons Walgern sowie Katharina und Kurt Diedam an.

Besuchen Sie uns in unserer neu gestalteten Küchenausstellung

HUMPE
KÜCHEN
direkt vom Hersteller

33378 Rh.-Wiedenbrück-Batenh.
Grenzweg 64
☎ 0 52 42 / 9 36 65
☎ 0 52 42 / 93 66 80
www.humpe-kuechen.de
info@humpe-kuechen.de

leweling

GmbH & Co. KG

33449 Langenberg, B55
Telefon 0 52 48 / 2 80

Volkswagen Servicepartner
- direkt an der B55 -
Seit über 50 Jahren



Wir wünschen allen viel Freude
beim Schützenfest!

Mettenborg
WARME · WASSER · SERVICE...

→ alle Heizungssysteme → Energiesparen → neue Bäder

33378 Rheda-Wiedenbrück Tel.: 0 52 42 - 37 76 20
Nickelstraße 11 Fax: 0 52 42 - 37 76 25
www.mettenborg-gmbh.de info@mettenborg-gmbh.de

Heißmangel Räcke

Westring 50 · Telefon 3 41 79 · privat 3 44 64

**Wir mangeln für Sie
bei Regen und bei Sonnenschein**
Betriebsferien vom 25. 7. – 8. 8. 2022

Elektro-Holtkamp

Industrieanlagen Automatisierungstechnik
Schaltanlagen Einbruch- und Brandmeldeanlagen
Netzwerktechnik Hubarbeitsbühnen
IT-Systeme Wartung und Instandsetzung

»Wir wünschen zum Batenhorster Schützenfest
viel Vergnügen
und gut Schuss!«

Dieselstraße 13 – 19 Telefon 0 52 45 / 84 04 - 0
33442 Herzebrock-Clarholz Telefax 0 52 45 / 84 04 - 10
Kernekampstraße 11 info@elektro-holtkamp.de
33378 Rheda-Wiedenbrück www.elektro-holtkamp.de

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß beim Feiern

OESTERWIEMANN
Behälter- und Apparatebau

Dieselstraße 15
59329 Wadersloh

info@oesterwiemann.de
www.oesterwiemann.de
Fax: 02523. 2659

☎ 02523. 9226-0



**Fachbetrieb
nach WHG**

- Öltankreinigung
- Öltank- Montage - Demontage
- Tankschutz
- Tankbeschichtung
- Auffangwannen nach WHG
- Heizungsbau
- Stahl- und Behälterbau

Allen Batenhorster Schützen schöne Festtage.

Hagemeister⁺

Der Malermeisterbetrieb mit dem Plus.

+ Energieberater im Maler- und Lackiererhandwerk
Fachbetrieb für Lesando-Lehmputze
Fachbetrieb für Brandschutzsysteme
Fachbetrieb nach § 191 Wasserhaushaltsgesetz,
geprüft von Gesellschaft im Schutz von Wasser, Boden und Luft mbH
Fachbetrieb für Eurorubber-Sandstrahltechnik
Mitglied der Fachgruppe Restauratoren e. V.

Buschkampweg 76 · 33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel.: (0 52 42) 37 78 45 · Fax (0 52 42) 37 87 93
Mobil: (01 71) 1 96 09 86 · malermeister-hagemeister@t-online.de

+ Plus an Kompetenz
+ Plus an Flexibilität
+ Plus an Beratung